

## RUE-F

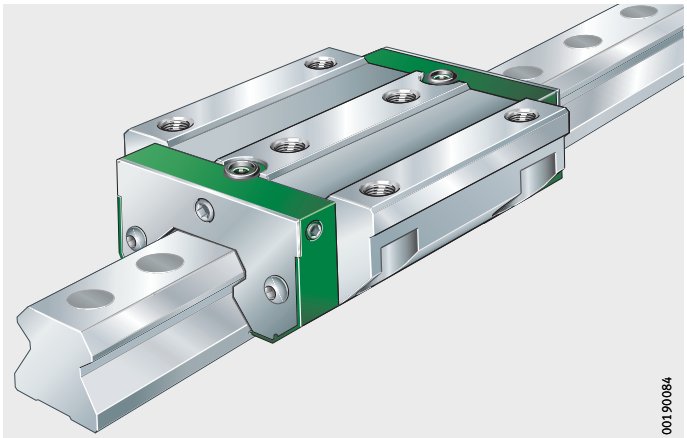
Rollenumlaufeinheiten der sechsten Generation



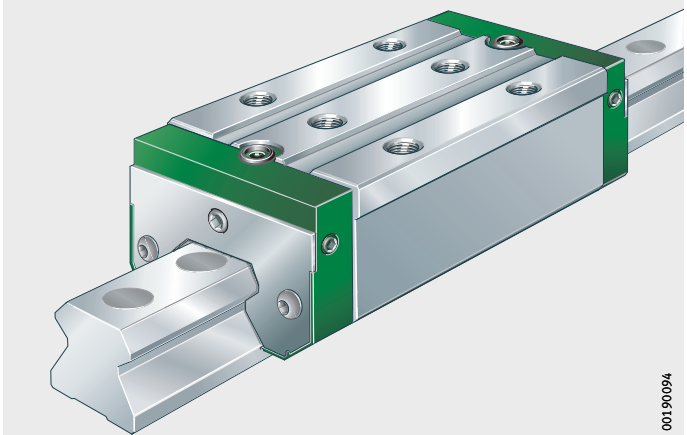
# Produktübersicht Rollenumlaufeinheiten

**vollrollig**  
für Öl- und Fettschmierung

RUE..-F, RUE..-F-L



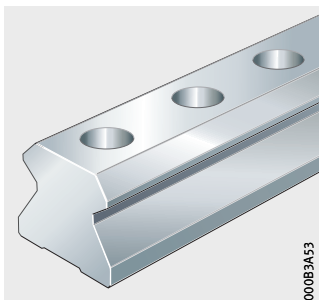
RUE..-F-H, RUE..-F-HL, RUE..-F-SL



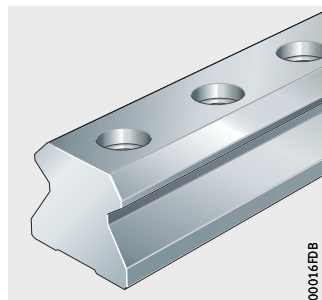
# Produktübersicht Rollenumlaufeinheiten

**Führungsschienen**  
Standard  
oder  
für Stahl-Verschlusskappen

TSX..-E

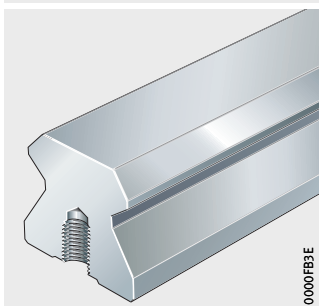


TSX..-E-KA-ST/A

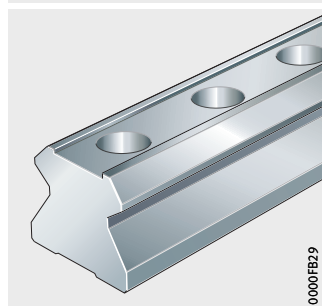


von unten anschraubbar  
oder  
mit Nut für Abdeckband

TSX..-E-U

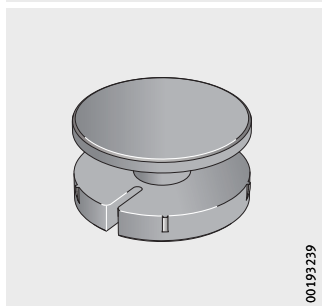


TSX..-E-ADE

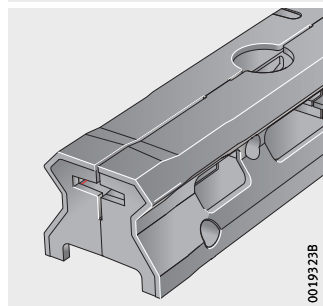


**Standardzubehör**  
Kunststoff-Verschlusskappen  
Schutz- und Montageschiene

KA...-TN/B

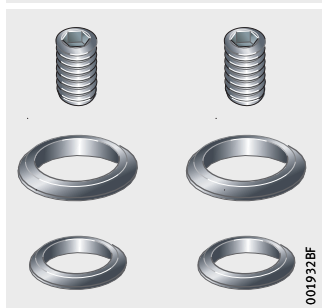


MSX...-F

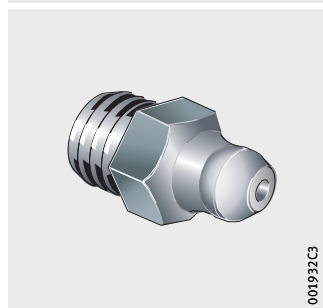


**Montagesatz**  
Schmieranschluss

M-Satz

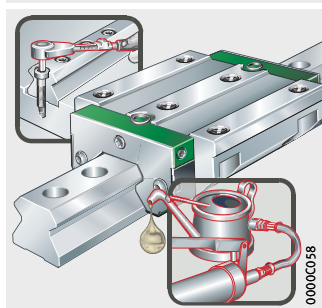


S25



**Montageanleitung**

MON 30



# Rollenumlaufeinheiten RUE-F

**Merkmale** Rollenumlaufeinheiten RUE...-F und Rollenumlaufeinheiten RUE...-E sind zu 100% austauschbar.

Rollenumlaufeinheiten RUE...-F sind in den Baugrößen 35 bis 65 erhältlich. Die Baugrößen 25 und 100 sind in der Version RUE...-E erhältlich, siehe Tabelle.

**Baugrößen für RUE...-F und RUE...-E**

Baugröße	Rollenumlaufeinheit
25	RUE25-E
35	RUE35-F
45	RUE45-F
55	RUE55-F
65	RUE65-F
100	RUE100-E

**Führungswagen** Der Tragkörper der Führungswagen ist aus gehärtetem Stahl, die Wälzkörper-Laufbahnen sind feinstgeschliffen. Geschlossene Kanäle mit Umlenkungen aus Kunststoff führen die Zylinderrollen zurück.

**Austauschbarkeit** Führungswagen RWU...-F und RWU...-E sind zu 100% austauschbar. Die Außen- und Anschlussmaße der Führungswagen RWU...-F und RWU...-E sind bei gleicher Baugröße identisch. Die Führungsschienen bleiben unverändert und finden auch mit den Führungswagen RWU...-F Verwendung, sodass keine Änderungen an der Anschlusskonstruktion notwendig sind.

**Führungsschienen** Die Führungsschienen sind aus gehärtetem Stahl und allseitig geschliffen, die Laufbahnen für die Wälzkörper feinstgeschliffen.

**Von oben oder unten zu befestigen** Führungsschienen TSX...-E (-ADE) sind von oben zu befestigen und haben Durchgangsbohrungen mit Senkungen für die Befestigungsschrauben. Führungsschienen TSX...-E-U sind von unten zu befestigen und haben Gewinde-Sacklochbohrungen.

**Nut für Abdeckband** Führungsschienen TSX...-E-ADE haben eine Nut für das einschiebbare Stahlabdeckband ADE, siehe Maßtabellen.

**Katalog PF 1** ■ Katalog PF 1 ► <https://www.schaeffler.de/std/1F7E>.

## Standardzubehör

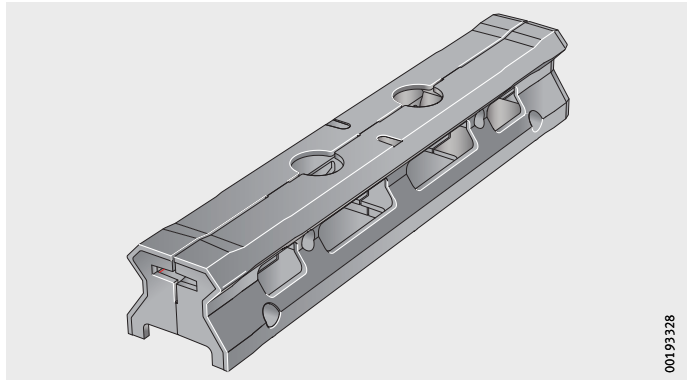
### Schutz- und Montageschiene

Der Lieferumfang umfasst standardmäßig diverse Zubehörteile.

Die Schutz- und Montageschiene aus Kunststoff verhindert Schäden am Wälzkörpersatz und das Herausfallen von Wälzkörpern, wenn der Führungswagen von der Führungsschiene getrennt wird, *Bild 1*.



Bei Montage und Demontage des Führungswagens muss grundsätzlich die Montageschiene verwendet werden!



*Bild 1*  
Schutz- und Montageschiene  
MSX...F

Katalog PF 1

■ Katalog PF 1 ► <https://www.schaeffler.de/std/1F7E>.

# Rollenumlaufeinheiten RUE-F

## Kunststoff-Verschlusskappen

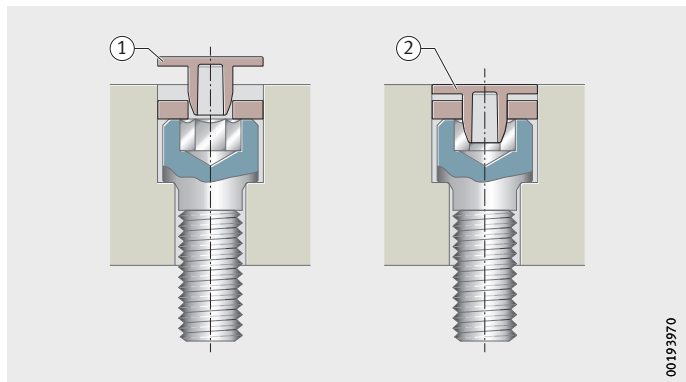
Zum Lieferumfang gehören einteilig-zweiteilige Kunststoff-Verschlusskappen KA..-TN/B, die die Senkungen der Bohrungen in den Führungsschienen bündig mit der Schienenoberfläche verschließen.

Die einteilig-zweiteilige Verschlusskappe KA..-TN/B besteht aus einem Verschlussstopfen und einem damit verbundenen Andruckring. Der Andruckring führt den Verschlussstopfen und sorgt für eine ideale Ausrichtung zur Schienenoberfläche. Haltenasen am Umfang des Andruckrings sorgen für einen festen und sicheren Halt in der Befestigungsbohrung, wodurch die Verschlusskappe problemlos in allen Raumrichtungen montiert werden kann. Vor allem bei Überkopfmontage, Wandmontage oder langen Führungsschienen ist die einteilig-zweiteilige Kunststoff-Verschlusskappe KA..-TN/B sehr anwenderfreundlich.

Mit Hilfe eines Hammers und eines Einpressklotzes lässt sich die Verschlusskappe mit geringem Aufwand sicher montieren. Nach der Montage bleibt optisch ein kleiner Ringspalt zurück.

- ① Verschlusskappe eingesetzt
- ② Verschlusskappe eingeschlagen

*Bild 2*  
Einteilig-zweiteilige  
Verschlusskappe KA..-TN/B



Optional sind auch Verschlusskappen aus Messing oder Stahl lieferbar, siehe Katalog PF 1.

## Montagesatz M-Satz

Der Lieferung von RUE..-F ist der Montagesatz M-Satz beigelegt. Dieser besteht aus:

- O-Ringen zur Abdichtung bei der Nachschmierung von oben durch die Anschlusskonstruktion
- Gewindestiften zum Verschließen der Nachschmierbohrungen von oben

## Schmieranschluss

Der Standard-Schmieranschluss S25 zum stirnseitigen oder seitlichen Anschluss an das Kopfstück liegt dem Lieferumfang bei. Wird bei der Bestellung ein anderer Schmieranschluss gewählt, so liegt dieser anstelle des Standard-Schmieranschlusses bei.

## Katalog PF 1

- Katalog PF 1 ► <https://www.schaeffler.de/std/1F7E>.



## Weiteres Zubehör

Weiteres Zubehör wie zum Beispiel Dämpfungsschlitten oder Brems- und Klemmelemente, siehe Katalog PF 1.

## Abdichtung

An den Kopfstücken der Führungswagen sind beidseitig nicht-schleifende, korrosionsarme Frontbleche und elastische Frontabstreifer montiert, die den Schmierstoff im System halten und den Führungswagen gegen Schmutzeintritt von außen schützen.

Standard-Längsdichtleisten und eine zusätzliche untere Längs-Labyrinthdichtung sorgen für eine sichere Abdichtung und schützen das Wälzsystem auch bei kritischen Umgebungsbedingungen vor Verschmutzung, *Bild 3*.

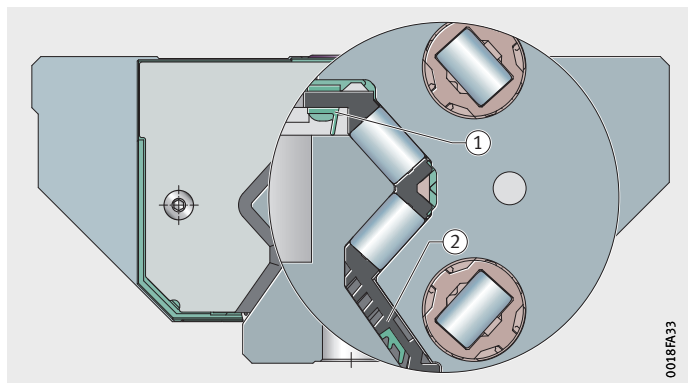


Bei außerordentlich hoher Schmutzbelastung können zusätzliche Abstreifer montiert werden, siehe Katalog PF 1!

Gegebenenfalls sind zusätzliche Abdeckungen einzusetzen!

- ① Obere Längsdichtleiste
- ② Untere Längsdichtleiste mit Labyrinthdichtung

*Bild 3*  
Obere und untere Längsdichtleisten



## Katalog PF 1

■ Katalog PF 1 ► <https://www.schaeffler.de/std/1F7E>.

# Rollenumlaufeinheiten RUE-F

## Schmierung

Rollenumlaufeinheiten RUE...-F eignen sich für Öl- und Fettschmierung. Der Standard-Schmieranschluss S25 für Fett liegt der Lieferung bei. Optional stehen weitere Schmieranschlüsse zur Verfügung, siehe Katalog PF 1.

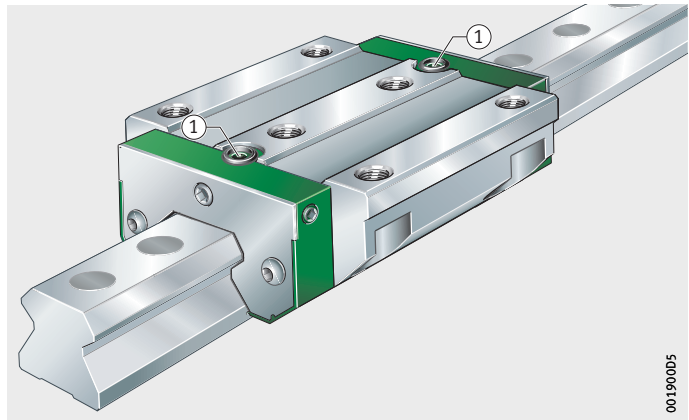
Wird bei der Bestellung ein anderer Schmieranschluss gewählt, so liegt dieser anstelle des Standard-Schmieranschlusses bei. Zubehör wie Schmiermengen-Dosierscheiben (SMDS), Langzeitschmiereinheiten (KIT-Baureihe 400) und Schmiermengendosiereinheit (KIT-Baureihe 500) optimiert die Schmierung.

Die Schmieranschlüsse können rechts, links oder auf der Stirnseite in das Kopfstück geschraubt werden. Die stirnseitigen und seitlichen Nachschmierbohrungen sind durch Gewindestifte verschlossen. Vor dem Einschrauben des Schmieranschlusses muss der entsprechende Gewindestift entfernt werden.



Bei der Nachschmierung von oben ist darauf zu achten, dass die Anschlusskonstruktion den Führungswagen komplett abdeckt (inklusive Kopfstücke) und die O-Ringe zur Abdichtung der Nachschmierbohrung von oben eingelegt sind, *Bild 4*! Andernfalls kann Schmierstoff durch die obere Schmierbohrung austreten!

Werden die oberen Nachschmierbohrungen nicht genutzt, können diese mit Gewindestiften verschlossen werden! Gewindestifte GSTI zum Verschließen der oberen Nachschmierbohrung liegen dem Montagesatz M-Satz bei!



① Obere Nachschmierbohrung mit O-Ring

*Bild 4*  
Nachschmierbohrung

Katalog PF 1

■ Katalog PF 1 ► <https://www.schaeffler.de/std/1F7E>.



Werden Schmieranschlüsse frontal oder seitlich montiert, ist die maximal zulässige Einschraubtiefe zu beachten, siehe Maßtabellen! Bei zusätzlichen Dichtungselementen KIT erhöht sich die Einschraubtiefe für die frontale Nachschmiermöglichkeit!

Der Standard-Schmieranschluss ist dann nicht mehr nutzbar! Passende Schmieranschlüsse müssen bei der Bestellung zusätzlich berücksichtigt werden, siehe Katalog PF 1!

### Technische Daten

Technische Daten, die nicht in dieser Beschreibung angegeben sind, wie zum Beispiel Belastbarkeit, Beschleunigung und Geschwindigkeit, Vorspannungsklassen oder Genauigkeitsklassen, gelten wie bei RUE...E, siehe Katalog PF 1.

### Katalog PF 1

■ Katalog PF 1 ► <https://www.schaeffler.de/std/1F7E>.

# Rollenumlaufeinheiten RUE-F

## Bestellbeispiel, Bestellbezeichnung

Einheit, Führungsschiene mit unsymmetrischem Bohrloch:

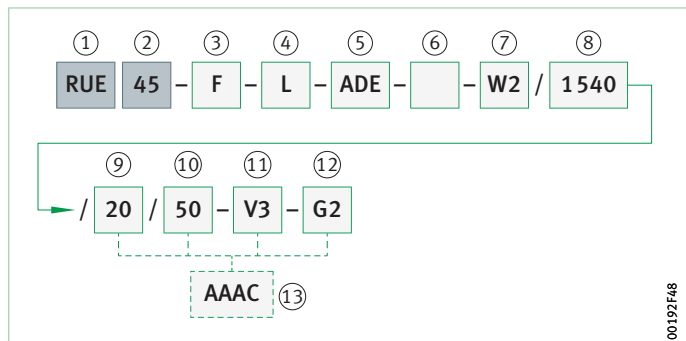
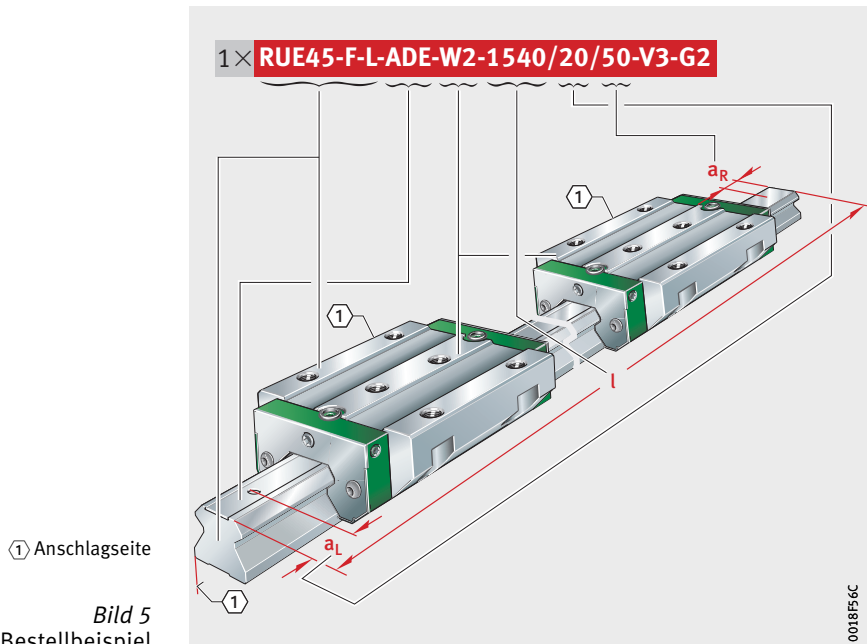
Rollenumlaufeinheit	RUE-F
Baugröße	45
Bauform des Führungswagens	L
Führungswagen pro Schienenstrang	W2
Vorspannung	V3
Genauigkeitsklasse	G2
Länge der Führungsschiene	1540 mm
$a_L$	20 mm
$a_R$	50 mm
Verschlusstechnik	Abdeckband ADE

Bestellbezeichnung

Bestellbezeichnung kundenseitig und in Auftragsbestätigung  
(mit exemplarischem Buchstabenschlüssel):

1×RUE45-F-L-ADE-W2-1540/20/50-V3-G2, Bild 5

1×RUE45-F-L-ADE-W2-1540/AAAC, Bild 6



## Aufbau der Bestellbezeichnung

Merkmal	Angabe	Bedeutung
① Kurzzeichen	RUE	Rollenumlaufeinheit
② Baugröße	25	RUE25-E
	35	RUE35-F
	45	RUE45-F
	55	RUE55-F
	65	RUE65-F
	100	RUE100-E
③ Version	E	Baugrößen 25 und 100 in Version RUE..-E
	F	Baugrößen 35 bis 65 in Version RUE..-F
④ Wagenbauform	–	Standard
	H	hoher Wagen
	HL	hoher, langer Wagen
	L	langer Wagen
	SL	schmaler, langer Wagen
⑤ Schienen- ausführung	–	Verschlusskappen als Verschluss- technik oder Bohrbild von unten
	ADE	Führungsschiene mit Nut für Abdeckband (inklusive Abdeckband und MSATZ.ADE)
⑥ Schienen- befestigung	–	Bohrbild von oben
	U	Bohrbild von unten (keine Angabe bei Schienenausführung)
⑦ Anzahl Führungswagen pro Schienen- strang	W1 bis W10	Die Zahl gibt die Anzahl der Führungs- wagen an. Es sind maximal 10 Wagen pro Schienen- strang möglich.
⑧ Kunden- wunschlänge	1540 (Beispiel)	Länge der Führungsschiene in mm. Maximale Länge einteiliger Führungs- schienen, siehe Maßtabellen.
⑨ Abstand $a_L$	–	symmetrisches Bohrbild ( $a_R$ ohne Angabe)
	20 (Beispiel)	Abstand Bohrung links in mm (auch $a_R$ muss angegeben werden)
⑩ Abstand $a_R$	–	symmetrisches Bohrbild ( $a_L$ ohne Angabe)
	50 (Beispiel)	Abstand Bohrung rechts in mm (auch $a_L$ muss angegeben werden)
⑪ Vorspannung	–	Standard V3
	V1 bis V5	Angabe falls abweichend vom Standard
⑫ Genauigkeit	–	Standard G2
	G0 bis G3	Angabe falls abweichend vom Standard
⑬ Buchstaben- schlüssel	AAAC (Beispiel)	Auf der Auftragsbestätigung (AB) werden diese Merkmale in einem vierstelligen Buchstabenschlüssel hinterlegt.

# Rollenlaufeinheiten

vollrollig  
Standard- und L-Wagen

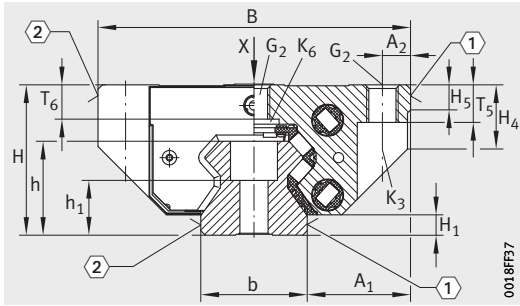
Maßtabelle · Abmessungen in mm																
Kurzzeichen <sup>1)</sup>	Abmessungen				Anschlussmaße											
	$l_{\max}^{3)}$	H	B	$L^{4)}$	$A_1$	$J_B$	b	$A_2$	$L_1$	$L_5$	$J_L$	$J_{LZ}$	$j_L$	$a_L, a_R^{5)}$		
							$-0,005$ $-0,035$								min.	max.
<b>RUE35-F</b>	5 900	48	100	122,9	33	82	34	9	85,2	2,2	62	52	40	20	31	
<b>RUE35-F-L</b>				148,8					111							
<b>RUE45-F</b>	5 888	60	120	145,9	37,5	100	45	10	104,2	2,2	80	60	52,5	20	41	
<b>RUE45-F-L</b>				178,3					136,6							
<b>RUE55-F</b>	5 880	70	140	172,7	43,5	116	53	12	127	2,75	95	70	60	20	47	
<b>RUE55-F-L</b>				210,7					165							
<b>RUE65-F</b>	5 865	90	170	195,5	53,5	142	63	14	141,2	2,75	110	82	75	20	61	
<b>RUE65-F-L</b>				261,9					207,6							

Weitere Tabellenwerte, siehe Seite 14 und Seite 15.

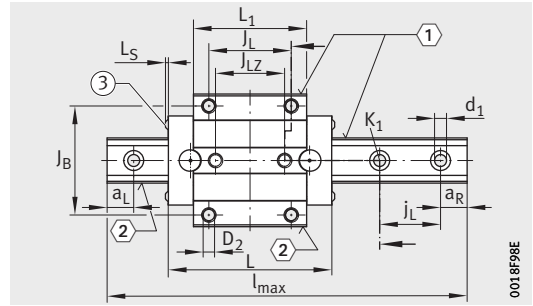
① Anschlagseite. ② Beschriftung. ③ Befestigungsschraube.

Katalog PF 1 ► <https://www.schaeffler.de/std/1F7E>.

- 1) Die Baugrößen 25 und 100 sind weiterhin verfügbar, siehe Katalog PF 1.
- 2) Die angegebenen Drehmomente stellen Maximalwerte zur sicheren Übertragung der Kräfte in vibrationsfreien, quasi statischen Anwendungsfällen ( $S_0 = 1$ ) dar. Wir empfehlen die Anziehdrehmomente der Schraubenverbindung zur Anschlusskonstruktion unter den anwendungs- und einsatzspezifischen Bedingungen kundenseitig zu bestimmen, und zwar unter Beachtung der Angaben in der VDI-Richtlinie 2230 Blatt 1 (2015) und den Angaben im Katalog PF 1.
- 3) Maximale Länge einteiliger Führungsschienen.  
Zulässige Schienenteilstücke, siehe Katalog PF 1.
- 4) Mindestabdecklänge zur Abdichtung der oberen Schmieranschlüsse.
- 5)  $a_L$  und  $a_R$  sind von der Schienenlänge abhängig.



RUE..-F, RUE..-F-L

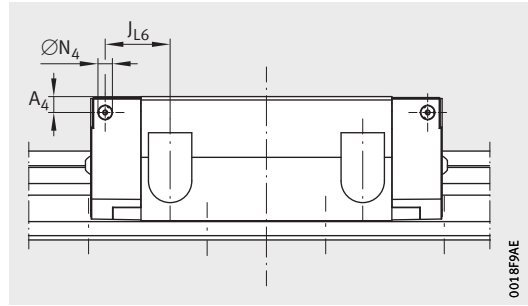


RUE..-F, RUE..-F-L  
Ansicht X um 90° gedreht

							Befestigungsschrauben <sup>2)</sup>									
H <sub>1</sub>	H <sub>5</sub>	H <sub>4</sub>	T <sub>5</sub>	T <sub>6</sub>	h	h <sub>1</sub>	DIN EN ISO 4762-12.9			DIN 7984-8.8				d <sub>1</sub>	D <sub>2</sub>	
							G <sub>2</sub>	M <sub>A</sub>	K <sub>1</sub>	M <sub>A</sub>	K <sub>3</sub>	M <sub>A</sub>	K <sub>6</sub>			M <sub>A</sub>
								Nm		Nm		Nm		Nm		
6,5	8	20,5	12	10,9	30	±0,5	M10	41	M8	41	M8	41	M8	24	9	8,6
8,5	8	26	15	13,2	38		M12	83	M12	140	M10	83	M10	48	13,4	10,6
11	12	32	18	14,8	45		M14	140	M14	220	M12	140	M12	83	15,4	12,5
11,5	15	39,2	23,3	23,3	53,8		M16	220	M16	340	M14	220	M14	130	18	14,5

# Rollenlaufeinheiten

vollrollig  
Standard- und L-Wagen



Schmieranschluss seitlich

0018F9AE

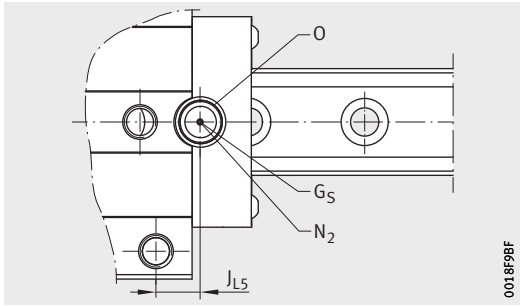
**Maßtable** (Fortsetzung) · Abmessungen in mm

Kurzzeichen	Führungswagen		Führungsschiene		Schmieranschlüsse				
	Kurzzeichen	Masse m ≈ kg	Kurzzeichen	Masse m ≈ kg/m	A <sub>3</sub>	N <sub>3</sub> <sup>1)</sup>	A <sub>4</sub>	N <sub>4</sub> <sup>1)</sup>	J <sub>L6</sub>
<b>RUE35-F</b>	RWU35-F	1,75	TSX35-E	5,9	6,6	M6	5,6	M6	24,4
<b>RUE35-F-L</b>	RWU35-F-L	2,29							37,4
<b>RUE45-F</b>	RWU45-F	3,07	TSX45-E	9,4	6,6	M6	6,6	M6	27
<b>RUE45-F-L</b>	RWU45-F-L	4,05							43,2
<b>RUE55-F</b>	RWU55-F	5,24	TSX55-E	13,1	8,1	M6	8,1	M6	32,9
<b>RUE55-F-L</b>	RWU55-F-L	6,83							51,9
<b>RUE65-F</b>	RWU65-F	9,32	TSX65-E	19,5	19,6	M6	19,6	M6	34,8
<b>RUE65-F-L</b>	RWU65-F-L	13,8							68,1

Katalog PF 1 ► <https://www.schaeffler.de/std/1F7E>.

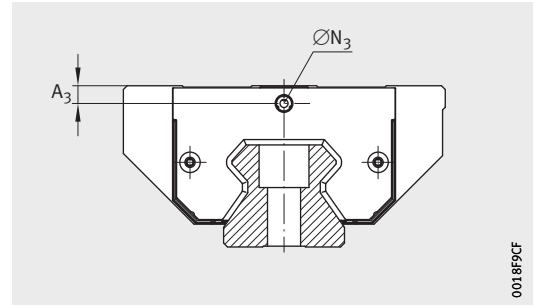
- 1) Maximale Einschraubtiefe im Kopfstück 6 mm.
- 2) Maximaler Durchmesser der Schmierbohrung in der Anschlusskonstruktion.
- 3) Position der Schmierbohrung in der Anschlusskonstruktion.
- 4) Die volle Tragzahl kann nur übertragen werden, wenn die volle Gewindelänge verwendet wird und die Anschlusskonstruktion entsprechend dimensioniert ist.
- 5) Ein Schmieranschluss S25 (Standard) oder ein alternativ gewählter Schmieranschluss liegt lose bei.





Schmieranschluss oben

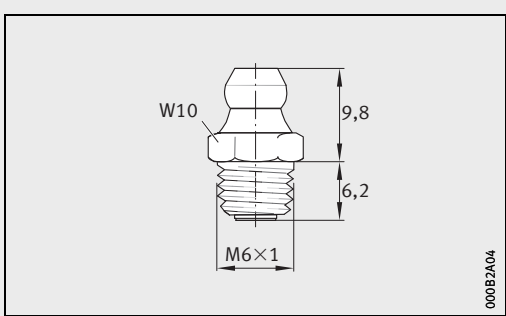
0018F9BF



Bemaßung stirnseitiger Schmieranschluss

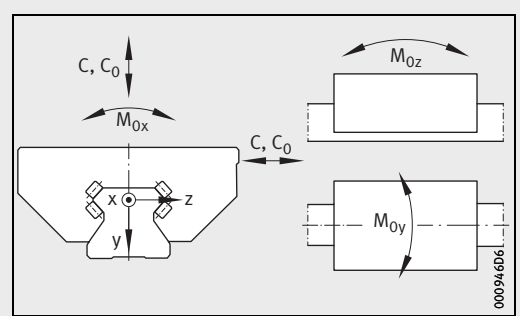
0018F9CF

N <sub>2</sub> <sup>2)</sup>	J <sub>L5</sub> <sup>3)</sup>	G <sub>5</sub> DIN EN ISO 4027	O DIN 3771	Tragfähigkeit				
				Tragzahlen <sup>4)</sup>		Momente		
				dyn. C N	stat. C <sub>0</sub> N	M <sub>0x</sub> Nm	M <sub>0y</sub> Nm	M <sub>0z</sub> Nm
6	14,3	M4×4	10×1,5	59 000	140 000	1 200	2 150	1 950
	27,2			70 000	175 000	1 500	3 350	3 000
6	15,7	M4×4	10×1,5	92 000	215 000	1 899	4 255	3 821
	31,9			114 000	285 000	2 503	7 263	6 536
6	21,6	M4×4	10×1,5	136 000	320 000	3 287	7 404	6 667
	40,6			167 000	415 000	4 226	12 214	11 010
6	15,6	M4×4	18×1,5	200 000	435 000	5 450	12 100	10 900
	48,8			270 000	640 000	7 600	24 000	21 500



Schmieranschluss S25 nach DIN 71412-A-M6<sup>5)</sup>

000B2A04



Lastrichtungen

000946D6

# Rollenumlaufeinheiten

vollrollig

H, HL- und SL-Wagen

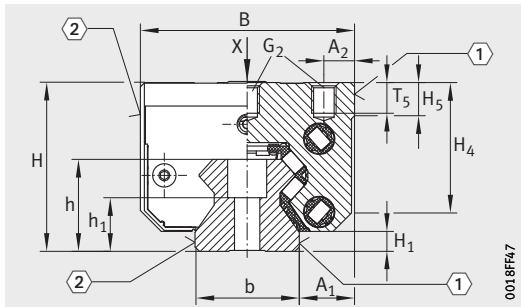
Maßtabelle · Abmessungen in mm														
Kurzzeichen <sup>1)</sup>	Abmessungen				Anschlussmaße									
	l <sub>max</sub> <sup>3)</sup>	H	B	L <sup>4)</sup>	A <sub>1</sub>	J <sub>B</sub>	b	A <sub>2</sub>	L <sub>1</sub>	L <sub>S</sub>	J <sub>L</sub>	j <sub>L</sub>	a <sub>L</sub> , a <sub>R</sub> <sup>5)</sup>	
													min.	max.
<b>RUE35-F-H</b>	5 900	55	70	122,9	18	50	34	10	85,2	2,2	50	40	20	31
<b>RUE35-F-HL</b>				148,7					111		72			
<b>RUE45-F-H</b>	5 888	70	86	145,9	20,5	60	45	13	104,2	2,2	60	52,5	20	41
<b>RUE45-F-HL</b>				178,3					136,6		80			
<b>RUE55-F-H</b>	5 880	80	100	172,7	23,5	75	53	12,5	127	2,75	75	60	20	47
<b>RUE55-F-HL</b>				210,7					165		95			
<b>RUE65-F-H</b>	5 865	100	126	195,5	31,5	76	63	25	141,2	2,75	70	75	20	61
<b>RUE65-F-HL</b>				261,9					207,6		120			
<b>RUE65-F-SL</b>	2 730	90	126	261,9	31,5	76	63	25	207,6	2,75	120	75	20	61

Weitere Tabellenwerte, siehe Seite 18 und Seite 19.

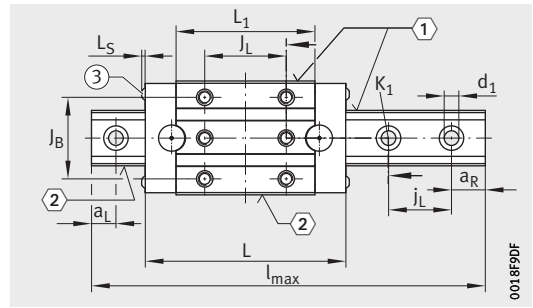
① Anschlagseite. ② Beschriftung. ③ Befestigungsschraube.

Katalog PF 1 ► <https://www.schaeffler.de/std/1F7E>.

- 1) Die Baugrößen 25 und 100 sind weiterhin verfügbar, siehe Katalog PF 1.
- 2) Die angegebenen Drehmomente stellen Maximalwerte zur sicheren Übertragung der Kräfte in vibrationsfreien, quasi statischen Anwendungsfällen ( $S_0 = 1$ ) dar. Wir empfehlen die Anziehdrehmomente der Schraubenverbindung zur Anschlusskonstruktion unter den anwendungs- und einsatzspezifischen Bedingungen kundenseitig zu bestimmen, und zwar unter Beachtung der Angaben in der VDI-Richtlinie 2230 Blatt 1 (2015) und den Angaben im Katalog PF 1.
- 3) Maximale Länge einteiliger Führungsschienen.  
Zulässige Schienenteilstücke, siehe Katalog PF 1.
- 4) Mindestabdecklänge zur Abdichtung der oberen Schmieranschlüsse.
- 5) a<sub>L</sub> und a<sub>R</sub> sind von der Schienenlänge abhängig.



RUE..-F-H, RUE..-F-HL, RUE..-F-SL

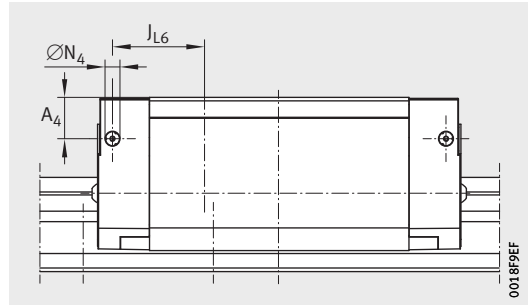


RUE..-F-H, RUE..-F-HL, RUE..-F-SL  
Ansicht X um 90° gedreht

						Befestigungsschrauben <sup>2)</sup>				
H <sub>1</sub>	H <sub>5</sub>	H <sub>4</sub>	T <sub>5</sub>	h	h <sub>1</sub> ±0,5	G <sub>2</sub>		K <sub>1</sub>		d <sub>1</sub>
						DIN EN ISO 4762-12.9				
							M <sub>A</sub> Nm		M <sub>A</sub> Nm	
6,5	10,8	41,9	10	30	17,5	M8	41	M8	41	9
8,5	13,7	52,4	12,5	38	19,5	M10	83	M12	140	13,4
11	16	61,4	15	45	22,5	M12	140	M14	220	15,4
11,5	15	71,2	20	53,8	28,8	M14	220	M16	340	18
11,5	15	61,2	12,5	53,8	28,8	M16	340	M16	340	18

# Rollenlaufeinheiten

vollrollig  
H, HL- und SL-Wagen



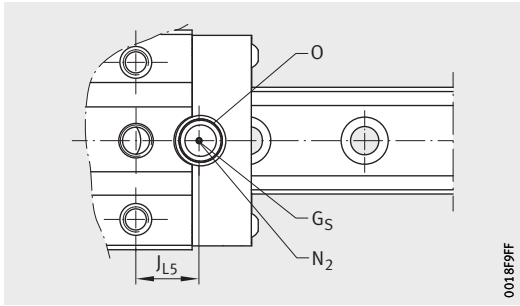
Schmieranschluss seitlich

**Maßtable** (Fortsetzung) · Abmessungen in mm

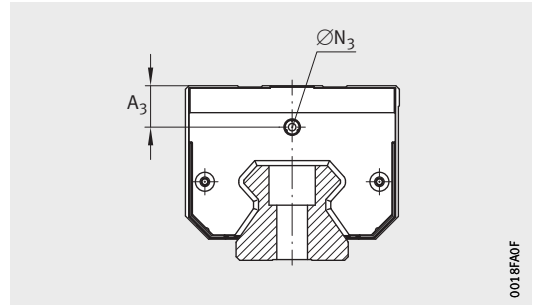
Kurzzeichen	Führungswagen		Führungsschiene		Schmieranschlüsse				
	Kurzzeichen	Masse m ≈ kg	Kurzzeichen	Masse m ≈ kg/m	A <sub>3</sub>	N <sub>3</sub> <sup>1)</sup>	A <sub>4</sub>	N <sub>4</sub> <sup>1)</sup>	J <sub>L6</sub>
<b>RUE35-F-H</b>	RWU35-F-H	1,67	TSX35-E	5,9	13,6	M6	12,6	M6	30,4
<b>RUE35-F-HL</b>	RWU35-F-HL	2,14							32,4
<b>RUE45-F-H</b>	RWU45-F-H	3,05	TSX45-E	9,4	16,6	M6	16,6	M6	37
<b>RUE45-F-HL</b>	RWU45-F-HL	3,95							43,2
<b>RUE55-F-H</b>	RWU55-F-H	4,94	TSX55-E	13,1	18,1	M6	18,1	M6	42,9
<b>RUE55-F-HL</b>	RWU55-F-HL	6,34							51,9
<b>RUE65-F-H</b>	RWU65-F-H	8,9	TSX65-E	19,5	29,6	M6	29,6	M6	54,8
<b>RUE65-F-HL</b>	RWU65-F-HL	12,89							63,1
<b>RUE65-F-SL</b>	RWU65-F-SL	10,8	TSX65-E	19,5	19,6	M6	19,6	M6	63,1

Katalog PF 1 ► <https://www.schaeffler.de/std/1F7E>.

- 1) Maximale Einschraubtiefe im Kopfstück 6 mm.
- 2) Maximaler Durchmesser der Schmierbohrung in der Anschlusskonstruktion.
- 3) Position der Schmierbohrung in der Anschlusskonstruktion.
- 4) Die volle Tragzahl kann nur übertragen werden, wenn die volle Gewindelänge verwendet wird und die Anschlusskonstruktion entsprechend dimensioniert ist.
- 5) Ein Schmieranschluss S25 (Standard) oder ein alternativ gewählter Schmieranschluss liegt lose bei.

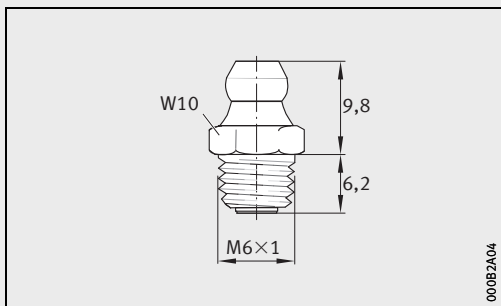


Schmieranschluss oben

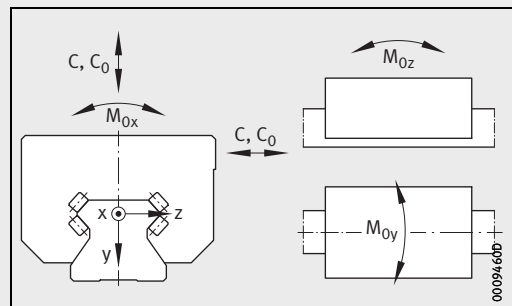


Bemaßung stirnseitiger Schmieranschluss

$N_2^{2)}$	$J_{L5}^{3)}$	$G_S$ DIN EN ISO 4027	O DIN 3771	Tragfähigkeit				
				Tragzahlen <sup>4)</sup>		Momente		
				dyn. $C_0$ N	stat. $C_0$ N	$M_{0x}$ Nm	$M_{0y}$ Nm	$M_{0z}$ Nm
6	20,3	M4×4	10×1,5	59 000	140 000	1 200	2 150	1 950
	22,2			70 000	175 000	1 500	3 350	3 000
6	25,7	M4×4	10×1,5	92 000	215 000	1 899	4 255	3 821
	31,9			114 000	285 000	2 503	7 263	6 536
6	31,6	M4×4	10×1,5	136 000	320 000	3 287	7 404	6 667
	40,6			167 000	415 000	4 226	12 214	11 010
6	35,6	M4X4	18×1,5	200 000	435 000	5 450	12 100	10 900
	43,8			270 000	640 000	7 600	24 000	21 500
6	43,8	M4X4	18×1,5	270 000	640 000	7 600	24 000	21 500



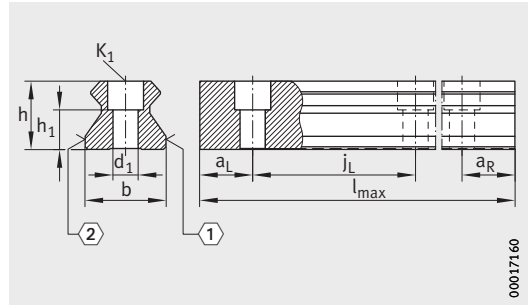
Schmieranschluss S25 nach DIN 71412-A-M6<sup>5)</sup>



Lastrichtungen

# Rollenlaufeinheiten

## Führungsschienen und Verschluss technik



TSX...E

00017160

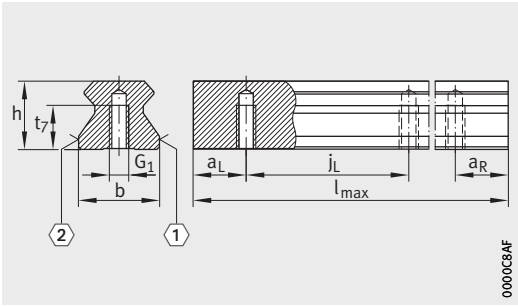
**Maßtabelle** - Abmessungen in mm

Kurzzeichen <sup>1)</sup>	für Linearführung	Masse m  ≈ kg/m	Verschlusskappe <sup>2)</sup>				Stahl zweiteilig	Abdeckband <sup>3)</sup> eingeschoben	
			Kunststoff <sup>5)</sup> zweiteilig	Messing einteilig	zweiteilig	konisch			
<b>TSX35-E</b>	RUE35-F	5,9	KA15-TN/B	KA15-M	KA15-M/A	KA15-M-konisch	-	ADE17	
<b>TSX35-E-KA+ST</b>			-	-	-	-	KA16-ST/A		-
<b>TSX35-E-U</b>			-	-	-	-	-		-
<b>TSX35-E-ADE</b>			-	-	-	-	-		-
<b>TSX45-E</b>	RUE45-F	9,4	KA20-TN/B	KA20-M	KA20-M/A	KA20-M-konisch	-	ADE22	
<b>TSX45-E-KA+ST</b>			-	-	-	-	KA21-ST/A		-
<b>TSX45-E-U</b>			-	-	-	-	-		-
<b>TSX45-E-ADE</b>			-	-	-	-	-		-

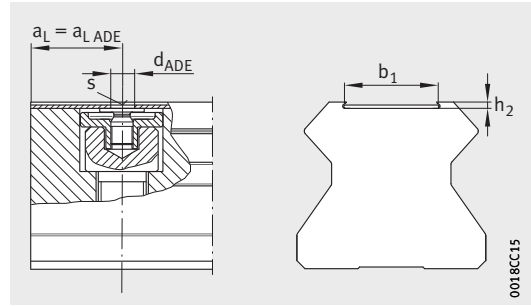
① Anschlagseite. ② Beschriftung.

Katalog PF 1 ► <https://www.schaeffler.de/std/1F7E>.

- 1) Die Baugrößen 25 und 100 sind weiterhin verfügbar, siehe Katalog PF 1.
- 2) Verschlusskappen, siehe Katalog PF 1.
- 3) Abdeckbänder, siehe Produktdatenblatt PDB ADE ► <https://www.schaeffler.de/std/1F88>.
- 4) Die angegebenen Drehmomente stellen Maximalwerte zur sicheren Übertragung der Kräfte in vibrationsfreien, quasi statischen Anwendungsfällen ( $S_0 = 1$ ) dar. Wir empfehlen die Anziehdrehmomente der Schraubenverbindung zur Anschlusskonstruktion unter den anwendungs- und einsatzspezifischen Bedingungen kundenseitig zu bestimmen, und zwar unter Beachtung der Angaben in der VDI-Richtlinie 2230 Blatt 1 (2015) und den Angaben im Katalog PF 1.
- 5) Standard.
- 6) Maximale Länge einteiliger Führungsschienen.  
Zulässige Schienenteilstücke, siehe Katalog PF 1.
- 7)  $a_L$  und  $a_R$  sind von der Schienenlänge abhängig.

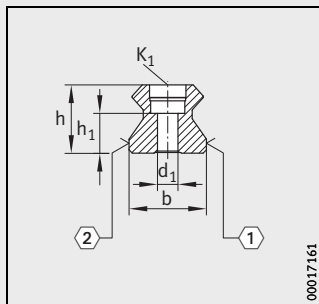


TSX..-E-U

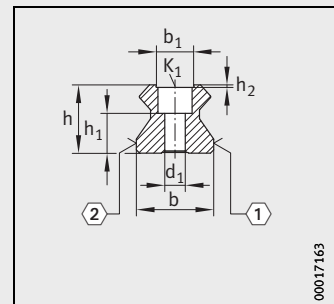


MSATZ.ADE und Abdeckband

MSATZ.ADE	Abmessungen		Abmessungen										Befestigungsschrauben <sup>4)</sup>				
	d <sub>ADE</sub>	S	l <sub>max</sub> <sup>6)</sup>	h	b	a <sub>L</sub> , a <sub>R</sub> <sup>7)</sup>		j <sub>L</sub>	h <sub>1</sub>	t <sub>7</sub>	b <sub>1</sub>	h <sub>2</sub>	G <sub>1</sub>		K <sub>1</sub>		d <sub>1</sub>
						DIN EN ISO 4762-12.9							M <sub>A</sub>	M <sub>A</sub>			
						Nm	Nm										
-	-	-	5 900	30	34	20	31	40	17,5	15	-	-	-	-	M8	41	9
MSATZ.ADE17	4,3	2								-			M8	41	-	-	-
-	-	-	5 888	38	45	20	41	52,5	19,5	-	-	-	-	-	M12	140	13,4
MSATZ.ADE22	4,3	2								20			M12	140	-	-	-
										-	22,6	1,1	-	-	M12	120	13,4



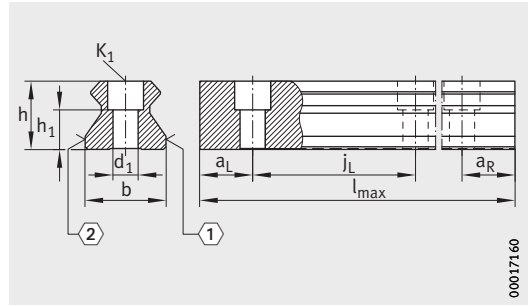
TSX..-E-KA+ST



TSX..-D.ADE, TSX..-E.ADE

# Rollenlaufeinheiten

## Führungsschienen und Verschluss technik



TSX...E

00017160

**Maß tabelle** (Fortsetzung) · Abmessungen in mm

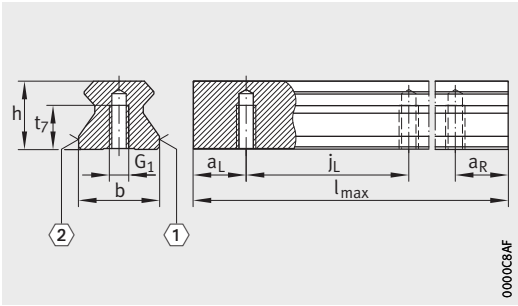
Kurzzeichen <sup>1)</sup>	für Linearführung	Masse m  ≈ kg/m	Verschlusskappe <sup>2)</sup>				Stahl zweiteilig	Abdeckband <sup>3)</sup> eingeschoben
			Kunststoff <sup>5)</sup>		Messing			
			zweiteilig	einteilig	zweiteilig	konisch		
<b>TSX55-E</b>	RUE55-F	13,1	KA24-TN/B	KA24-M	KA24-M/A	KA24-M-konisch	–	–  ADE26
<b>TSX55-E-KA+ST</b>			–	–	–	–	KA25-ST/A	
<b>TSX55-E-U</b>			–	–	–	–	–	
<b>TSX55-E-ADE</b>			–	–	–	–	–	
<b>TSX65-E</b>	RUE65-F	19,5	–	KA26-M	–	KA26-M-konisch	–	–  ADE28
<b>TSX65-E-KA+ST</b>			–	–	–	–	KA27-ST/A	
<b>TSX65-E-U</b>			–	–	–	–	–	
<b>TSX65-E-ADE</b>			–	–	–	–	–	

① Anschlagseite. ② Beschriftung.

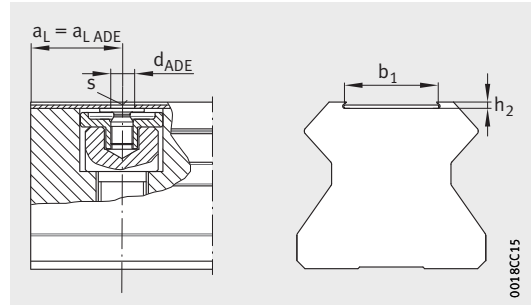
Katalog PF 1 ► <https://www.schaeffler.de/std/1F7E>.

- 1) Die Baugrößen 25 und 100 sind weiterhin verfügbar, siehe Katalog PF 1.
- 2) Verschlusskappen, siehe Katalog PF 1.
- 3) Abdeckbänder, siehe Produktdatenblatt PDB ADE ► <https://www.schaeffler.de/std/1F88>.
- 4) Die angegebenen Drehmomente stellen Maximalwerte zur sicheren Übertragung der Kräfte in vibrationsfreien, quasi statischen Anwendungsfällen ( $S_0 = 1$ ) dar. Wir empfehlen die Anziehdrehmomente der Schraubenverbindung zur Anschlusskonstruktion unter den anwendungs- und einsatzspezifischen Bedingungen kundenseitig zu bestimmen, und zwar unter Beachtung der Angaben in der VDI-Richtlinie 2230 Blatt 1 (2015) und den Angaben im Katalog PF 1.
- 5) Standard.
- 6) Maximale Länge einteiliger Führungsschienen.  
Zulässige Schienenteilstücke, siehe Katalog PF 1.
- 7)  $a_L$  und  $a_R$  sind von der Schienenlänge abhängig.



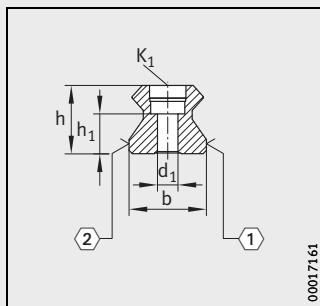


TSX..-E-U

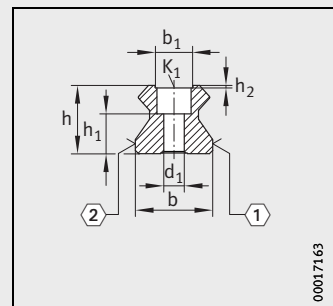


MSATZ.ADE und Abdeckband

MSATZ.ADE	Abmessungen		Abmessungen								Befestigungsschrauben <sup>4)</sup>						
	d <sub>ADE</sub>	S	l <sub>max</sub> <sup>6)</sup>	h	b	a <sub>L</sub> , a <sub>R</sub> <sup>7)</sup>		j <sub>L</sub>	h <sub>1</sub>	t <sub>7</sub>	b <sub>1</sub>	h <sub>2</sub>	G <sub>1</sub>		K <sub>1</sub>		d <sub>1</sub>
						DIN EN ISO 4762-12.9							M <sub>A</sub>	M <sub>A</sub>			
															Nm	Nm	
-	-	-	5 880	45	53	20	47	60	22,5	-	-	-	-	M14	220	15,4	
MSATZ.ADE26	4,3	2								22	-	-	-	M14	220	-	-
-	-	-	5 865	53,8	63	20	61	75	28,8	-	-	-	-	M16	340	18	
MSATZ.ADE28	4,3	2								25	-	-	-	M16	340	-	-



TSX..-E-KA+ST



TSX..-E-ADE

**Schaeffler Technologies**

**AG & Co. KG**

Industrial Automation  
Berliner Straße 134  
66424 Homburg (Saar)  
Deutschland  
[www.schaeffler.de](http://www.schaeffler.de)  
[info.industrialautomation@schaeffler.com](mailto:info.industrialautomation@schaeffler.com)

In Deutschland:  
Telefon 0180 5003872  
Aus anderen Ländern:  
Telefon +49 9721 91-0

Alle Angaben wurden von uns sorgfältig erstellt und geprüft, jedoch können wir keine vollständige Fehlerfreiheit garantieren. Korrekturen bleiben vorbehalten. Bitte prüfen Sie daher stets, ob aktuellere Informationen oder Änderungshinweise verfügbar sind. Diese Publikation ersetzt alle abweichenden Angaben aus älteren Publikationen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit unserer Genehmigung.  
© Schaeffler Technologies AG & Co. KG  
TPI 272 / de-DE / DE / 2021-06